

## Pressemitteilung

### Neues Programm des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Wiesbaden-Rheingau-Taunus

#### Lehrkräfte praxisnah rund um die Berufsorientierung unterstützen

Wiesbaden, 17. September 2024 – Mit dem Beginn des neuen Schuljahrs erscheint auch das frische Programm des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Wiesbaden-Rheingau-Taunus. Neue Betriebserkundungen, Workshops und Wettbewerbe werden Lehrerinnen und Lehrer wieder rund um das Thema Berufsorientierung unterstützen. Aktuelles Wissen und neue Kontakte kommen den Schülerinnen und Schülern zugute.

#### Berufsorientierung fördern

Viele junge Menschen fühlen sich nicht ausreichend auf das Berufsleben vorbereitet, das zeigt auch eine Studie der Bertelsmann Stiftung zusammen mit der Kinder- und Jugendstiftung. Bei der Vorbereitung auf das Berufsleben fühlen sich demnach nur 31 Prozent der Jugendlichen und jungen Erwachsenen von der Schule gut oder sehr gut gerüstet. 67 Prozent geben an, dass es weniger gut oder gar nicht gelungen sei, ihnen die relevanten Kenntnisse und Fähigkeiten für das Berufsleben zu vermitteln. Hier setzt das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT mit einem umfangreichen Angebot an.

*„In der Phase der Berufsorientierung durchlaufen die Schülerinnen und Schüler einen entscheidenden Reflexionsprozess. Im Idealfall sollten dabei die persönlichen Stärken und Schwächen ausgelotet und mit den Möglichkeiten der Arbeitswelt abgeglichen werden. Lehrerinnen und Lehrer nehmen dabei eine entscheidende Kompassfunktion ein. Deshalb richten sich auch die Angebote von SCHULEWIRTSCHAFT in erster Linie an diese Zielgruppe“, sagt Jürgen Funk, Geschäftsführer SCHULEWIRTSCHAFT.*

#### Ansprechpartner:

Roland Boros  
Pressesprecher

Telefon: 0611 710640  
Mobil: 0162 2710646  
Mail: boros@hessenchemie.de

#### Geschäftsstelle:

SCHULEWIRTSCHAFT  
Wiesbaden-Rheingau-Taunus  
Murnastraße 12  
65189 Wiesbaden

Mail:  
schulewirtschaft@hessenchemie.de  
Homepage:  
[www.schule-wirtschaft-wiesbaden.de](http://www.schule-wirtschaft-wiesbaden.de)

### **Betriebserkundungen, Workshops, Wettbewerbe**

Wie funktioniert moderner ökologischer Weinbau im Weingut Balthasar Ress? Wie arbeitet der Energiedienstleister ESWE Versorgung? Wie setzt das Hygiene- und Gesundheitsunternehmen Essity industriellen Umweltschutz um? Die Antworten auf diese Fragen, aber auch welche Berufsbilder hier zum Tragen kommen, stehen bei den Betriebserkundungen im Fokus. Insgesamt fünf Unternehmen aus der Region Wiesbaden und Rheingau-Taunus sind in dieser Runde dabei, darunter auch die Spezialisten für Oberflächentechnik von Krautberger und die Folienexperten von Pütz Folien.

Wegen der großen Nachfrage wird die Workshop-Reihe rund um das Thema Künstliche Intelligenz fortgesetzt. Außerdem gibt es auch wieder den SCHULEWIRTSCHAFT-Klassiker, den Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“ auf regionaler und landesweiter Ebene.

*Funk: „Ich freue mich, dass wir mit dem Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Wiesbaden-Rheingau-Taunus wieder ein attraktives Programm auf die Beine gestellt haben. Die besondere Stärke der Initiative liegt in der Nähe zur schulischen und beruflichen Praxis, denn bei uns engagieren sich Vertreterinnen und Vertreter aus Schule und Wirtschaft gleichermaßen. Nur gemeinsam können wir die Brücke zwischen Klassenzimmer und Karriere bilden.“*

### **Programmheft und Anmeldung**

Wer das Programmheft in der Printversion haben möchte, kann es hier anfordern: [schulewirtschaft@hessenchemie.de](mailto:schulewirtschaft@hessenchemie.de). Auch digital sind die Veranstaltungen abrufbar, auf [www.schule-wirtschaft-wiesbaden.de](http://www.schule-wirtschaft-wiesbaden.de). Dort sind auch die Anmeldeöglichkeiten für Lehrkräfte und weitere Informationen zu finden.

## **Über SCHULEWIRTSCHAFT**

Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT fördert die praxisnahe Berufsorientierung. Seit über 70 Jahren steht es für die erfolgreiche Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung von Schulen und Unternehmen. Getragen wird die Arbeit durch ein breites ehrenamtliches Engagement, das durch hauptamtliche Geschäftsstellen auf regionaler Ebene geleitet wird. Als eine von insgesamt sieben regionalen Geschäftsstellen der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU) übernimmt der Arbeitgeberverband HessenChemie die Betreuung des Projektes für die Region Wiesbaden-Rheingau-Taunus. Bundesweit gibt es insgesamt rund 400 regionale Netzwerke und Arbeitskreise.

## **Kontakt**

Roland Boros

Pressesprecher

Arbeitgeberverband Chemie und verwandte Industrien für das Land Hessen e.V.

Mail: [boros@hessenchemie.de](mailto:boros@hessenchemie.de)

Telefon: 0611 710640

Mobil: 0162 2710646